

Pressemitteilung

Universität St. Gallen

Verena Klinger

21.01.1999

<http://idw-online.de/de/news8678>

Organisatorisches
Wirtschaft
überregional

Neuer englischsprachiger Studiengang: «Master of International Management»

(HSG) Premiere an der Universität St. Gallen (HSG): Ab dem Wintersemester 1999/2000 wird auf der Lizentiatsstufe ein neuer Studiengang in «International Management» angeboten. Das zweijährige, in englischer Sprache durchgeführte Studium schliesst mit dem Lizentiat bzw. «Master of Science (M.Sc.) in International Management» ab. Ein entsprechendes Pilotprojekt im Rahmen der Strategie einer verstärkten Internationalisierung der HSG hat der St. Galler Universitätsrat im Grundsatz genehmigt.

Mit dem neuen Studienangebot setzt die Universität St. Gallen ihre in den Neunziger Jahren verstärkte Strategie der Internationalisierung fort, in deren Rahmen der Beitritt zur Community of European Management Schools (CEMS), die Einrichtung eines International Study Programs (ISP), die Berufung mehrerer Professoren aus dem nichtdeutschsprachigen Raum und die Einrichtung einer Vertiefung «Internationales Management» erfolgten. Seit diesem Jahr wird ausserdem ein englischsprachiges Doktorandenprogramm angeboten.

Hohe Ansprüche an Bewerber(innen)

Die Internationalisierung der Ausbildung erhöht insbesondere die Chancen der Absolvent(inn)en auf dem Arbeitsmarkt, wo die Nachfrage nach hochqualifizierten Abgängern mit Sprachkenntnissen, Ausländerfahrung und einem auf internationales Management fokussierten Studium weiterhin stark zunimmt. Folgerichtig bietet die HSG ab Herbst 1999 einen zweijährigen Studiengang «Master of International Management (MIM-HSG)» im Rahmen des Wirtschaftswissenschaftlichen Lehrgangs an, der ausschliesslich in englischer Sprache unterrichtet und absolviert wird. Der neue Studiengang soll hochqualifizierte Absolvent(inn)en hervorbringen, die unter verschiedenen nationalen und kulturellen Rahmenbedingungen arbeiten und zusammenarbeiten können.

Es handelt sich um ein Vollzeit-Studium innerhalb des regulären Studienangebots, in das HSG-Studierende mit überdurchschnittlichem zweitem Vordiplom wie auch hervorragende Studierende aus nicht-deutschsprachigen Ländern aufgenommen werden. Die Bewerber haben neben einem bestimmten Noten-Durchschnitt im Vordiplom bzw. einem Bachelor Degree einer führenden Business oder Management School bestimmte Werte in den Tests GMAT und TOEFL zu erreichen.

Ein Semester im Ausland

Das MIM-HSG ist ein «Master of Science»-Programm und orientiert sich am kontinental-europäischen Modell mit einer vierjährigen Universitätsausbildung. Es übernimmt aber Lehr- und Lernmethoden, wie sie in MBA-Programmen üblich sind, wie etwa Fallstudien oder das Training von «social skills». Insbesondere werden in diesem Studium eine Reihe von problemorientierten, interdisziplinären «Integrationsseminaren» angeboten. Die Kernfächer betreffen das General und International Management, Wahlfächer werden aus allen HSG-Bereichen angeboten. Eines der vier Semester ist obligatorisch an einer ausländischen Partneruniversität zu absolvieren. Nicht-deutschsprachige Studierende absolvieren zusätzlich einen Intensiv-Deutschkurs. Das viersemestrige Studium schliesst mit dem Doppeltitel «lic. oec.

HSG» und «M. Sc. in International Management» ab. Das Pilotprojekt ist vorerst auf vier Jahre befristet.

Mit dem neuen Programm will die HSG ihre Position als eine der führenden Wirtschaftsuniversitäten im europäischen Raum sicherstellen und gleichzeitig ihre Bekanntheit im nicht-deutschsprachigen Raum erhöhen. Die Barriere für nicht-deutschsprachige Bewerber, die in Europa an einer anerkannten Wirtschaftsuniversität studieren wollen, wird so abgebaut. Die Universität St. Gallen wird damit noch attraktiver für Studierende und legt eine noch bessere Grundlage für die internationale Vernetzung ihrer Professoren und Forscher. Schliesslich können in diesem Programm, das über eine eigene Studien- und Prüfungsordnung (die derzeit in den HSG-Gremien erarbeitet wird) verfügen wird, Instrumente erprobt und auf ihre Tauglichkeit überprüft werden wie etwa das «Study credit system» oder eine spezielle Kursevaluation.

Informationen zu MIM

Informationen und weitere Auskünfte zum neuen Studiengang sind erhältlich bei der Forschungsstelle für Internationales Management (FIM-HSG), Telefon 071 224 2448, Telefax 071 224 2447. Verantwortlich sind als akademischer Direktor Professor Dr. Winfried Ruigrok (e-mail: winfried.ruigrok@unisg.ch), Ordinarius für Betriebswirtschaftslehre mit besonderer Berücksichtigung des Internationalen Managements, und als Studienleiter Dr. Robert Straw (e-mail: rob.straw@unisg.ch). Die Homepage des neuen Studiengangs ist unter www.mim.unisg.ch zu erreichen.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.mim.unisg.ch>